



25.04.2014

## Branche kompakt - Kfz-Industrie und Kfz-Teile - Ukraine, 2014

### "Branche kompakt"

#### Ukraine - Kfz-Industrie und Kfz-Teile

**Verfasser: Christian Overhoff, Bonn (April 2014)**

Bonn (gtai) - Der ukrainische Automobilmarkt tendierte 2013 schwächer. Die Anzahl der neu registrierten Pkw sank gegenüber dem Vorjahr um 10%. Um ein Viertel nahmen die Lkw-Verkäufe ab und der Absatz von Bussen gab um 21% nach. Die Automobilindustrie des Landes geriet weiter unter Druck und verringerte die Produktion von Pkw um ein Drittel. Rund 10% der ukrainischen Einfuhren von Kfz-Teilen stammten 2013 aus Deutschland.

#### Marktentwicklung/-bedarf

Im Zuge der allgemeinen Rezession musste auch der ukrainische Automobilmarkt 2013 einen deutlichen Rückgang hinnehmen. Die Anzahl der Pkw-Neuzulassungen erreichte 213.322 Stück. Dies entspricht einem Minus von 10,2% gegenüber dem Vorjahr. Dabei tendierten die Käufer überwiegend zu Fahrzeugen der unteren Preisklassen. Das Luxussegment hingegen entwickelte sich 2013 uneinheitlich. Die Anschaffungskosten der in der Ukraine gekauften Pkw betragen 2013 im Mittel rund 17.400 Euro und lagen damit um 9% über dem Vorjahreswert. Im Laufe des Jahres 2013 drückten deutliche Preiserhöhungen als Folge von Sonderabgaben auf Importe und einer neu eingeführten Umweltabgabe auf Kfz die Verkäufe ins Minus. Die Ausgaben der Bevölkerung für neue Fahrzeuge dürften sich 2013 auf gut 3,7 Mrd. US\$ belaufen haben. Damit erreicht der Markt das Volumen von 2004.

Der Nachholbedarf bleibt groß. Das Durchschnittsalter der Pkw auf ukrainischen Straßen beträgt derzeit 18,5 Jahre. Die Erholung des Kfz-Marktes könnte im Falle einer Normalisierung der politischen und wirtschaftlichen Situation in den nächsten Jahren nicht nur wegen des hohen Altbestandes wieder an Fahrt gewinnen. Steigende Realeinkommen, die geringen Pkw-Dichte im Land und die Zunahme des Leasing dürften dann wieder einen spürbaren Anstieg der Verkaufszahlen ab 2015 erlauben.

Neuzulassungen von Kfz in der Ukraine (in Einheiten; Veränderung in %)

Kategorie	2012	2013	Veränderung 2013/12
Pkw	237.602	213.322	-10,2
Lkw	21.984	16.393	-25,4
Omnibusse	4.018	3.179	-20,9

Quelle: Ukravtoprom

Der überwiegende Teil der vor Ort verkauften fabrikneuen Automobile stammt aus dem Ausland. Der Anteil der Einfuhren am lokalen Absatz hat nach Erhebungen des ukrainischen

Fachverbandes Ukravtoprom zwischen 2008 und 2012 von 52 auf 80% zugelegt. Im Jahr 2013 wurden 173.249 Pkw (-15,5% gegenüber 2012) für rund 3 Mrd. US\$ importiert. Gerechnet auf die Stückzahl entfielen mit einem Anteil von je 12,8% die umfangreichsten Bezüge auf japanische und russische Lieferer. Bedeutende Kontingente für die Versorgung des ukrainischen Marktes stammten auch aus Deutschland mit 12,3%, der VR China mit 11,0% und Korea (Rep.) mit 6,7%. Bei den Importen aus Deutschland verloren das mittlere Marktsegment und auch die Premiummarken Audi und BMW, während Mercedes-Benz deutlich um 24% zulegte.

Dieser Der allgemeine Rückgang bei den Importen ist weitestgehend auf die seit im April 2013 eingeführten Sonderabgaben auf Pkw-Importe sowie die seit September erhobene Abwrackgebühr zurückzuführen. Die ukrainische Regierung hat die Einfuhrzölle auf die meisten Pkw-Modelle seit Mitte April 2013 deutlich angehoben. Zwischen 6,5% und knapp 13,0% beträgt die Sonderabgabe je nach Motorstärke. Das ukrainische Parlament beschloss Anfang April 2014 die Aufhebung der Abwrackgebühr.

Meistverkaufte Pkw und ähnliche Fahrzeuge in der Ukraine (Neuzulassungen in Einheiten; Veränderungen und Marktanteile in %) \*)

Hersteller	2013	Veränderung 2013/12	Marktanteil 2013
Insgesamt	213.322	-10,2	100,0
.Hyundai	18.001	-21,3	8,4
.ZAZ	17.709	-2,3	8,3
.Geely	16.436	35,8	7,7
.Toyota	15.436	-1,7	7,2
.Kia	13.224	-17,9	6,2
.Volkswagen	12.851	-18,6	6,0
.Skoda	12.285	-11,9	5,8
.Nissan	11.327	-10,2	5,3
.Renault	11.307	-16,7	5,3
.Ford	10.721	4,7	5,0
.VAZ	9.162	-53,5	4,3
.Chevrolet	4.524	-53,0	2,1

Quelle: Ukravtoprom

Nach einem deutlichen Zulassungsplus Plus bei Neufahrzeugen 2012 brach der Lkw-Absatz in der Ukraine im Folgejahr um rund ein Viertel ein. Die allgemeine Konjunkturflaute, insbesondere der starke Rückgang im Baugewerbe sowie die Einführung von Sonderabgaben auf Import-Kfz und einer Recyclinggebühr schwächten den Markt. Auf längere Sicht bleiben das hohe Durchschnittsalter der landesweit zum Einsatz kommenden Flotten und die Verschärfung der technischen Anforderungen an die Transportmittel aber weiter potenzielle Wachstumstreiber. Stimulierend wirken zudem Leasings, die seit einiger Zeit steuerlich geltend gemacht werden können. Auch 2014 dürften weniger Impulse aus dem Baugewerbe kommen. Landwirtschaftliche Betriebe hingegen gelten weiter als vergleichsweise kaufaktiv.

## Produktion/Branchenstruktur

Über eine größere Fertigungstiefe verfügen in der Ukraine derzeit nur die Pkw-Fabrik ZAZ und das Lkw-Werk AvtoKrAZ. Die Eigenproduktion von Baugruppen und Teilen sowie der Zukauf im Ausland von hochwertigen Komponenten wie Motoren sind bedeutsamer als inländische Beschaffungen. ZAZ und einige weitere ukrainische Hersteller verfügen über konzern-eigene Zulieferer, teils mit ausländischen Partnern. Ukravtoprom beziffert den Anteil lokal gefertigter Fahrzeuge am Neuwagengeschäft 2012 auf nur noch etwa 20% (gegenüber 29% im Jahr 2011). Von diesen 43.700 Pkw wurden 10,6% aus SKD-Bausätzen (semi knocked down) montiert.

Kfz-Produktion in der Ukraine (in Einheiten; Veränderung in %)

Kategorie	2012	2013	Veränderung 2013/12
Pkw	69.687	45.758	-34,3
.ZAZ	39.917	19.257	-51,8
.Bohdan	12.034	5.958	-50,5
.Eurocar	14.556	11.494	-21,0
.KrASZ	3.180	9.049	184,6
Lkw	3.142	2.212	-29,6
.ZAZ	957	747	-21,9
.AvtoKrAZ	808	900	11,4
.Bohdan	876	284	-67,6
Omnibusse	3.509	2.479	-29,4
.BAZ	1.266	700	-44,7
.Chernihiv-AvtoZavod	169	281	66,3
.Zavod Chasivoyarski avtobusy	248	316	27,4

Quelle: Ukravtoprom

Nachdem die Fertigung von Pkw in der Ukraine 2012 bereits insgesamt um 29% eingebrochen war, fiel das Produktionsvolumen Volumen 2013 um weitere 34,3%. Hintergrund bildete im Inland die allgemeine Konjunkturschwäche. Anhaltend negativ entwickelten sich zudem die Exporte. Neben der Konkurrenz durch ausländische Marken bremst seit 2012 eine Abwrackgebühr auf Importfahrzeuge im einzigen bedeutenden Exportmarkt Russland die lokale Kfz-Industrie der Ukraine. Beobachtern zufolge fanden bisher knapp 40% aller in der Ukraine gefertigten Pkw ihren Weg auf Auslandsmärkte. Im Zeitraum Von Januar bis Oktober 2013 exportierte die Ukrainedes Land insgesamt 4.878 Pkw. Davon gingen 80% nach Russland. Die Exporte in das Nachbarland fielen um 84,7% auf 3.895 Pkw gegenüber der Vorjahresperiode.

Der chinesische Hersteller Geely und das ukrainische Montagewerk von KrASZ haben im Mai 2013 die SKD-Bausatzfertigung von Geely-Modellen wieder aufgenommen. Skoda hat im Sommer 2013 in der Ukraine mit dem Bau der dritten Octavia-Generation begonnen. Größere Investitionen bleiben in der lokalen ukrainischen Kfz-Industrie aber selten. Der ukrainische Fahrzeugbauer Etalon beabsichtigt, 2014 rund 45 Mio. Griwna (UAH; rund 4,2 Mio. Euro; Jahresdurchschnittskurs 2013: 1 Euro = 10,69 UAH) zu investieren - in etwa so viel wie im vergangenen Jahr. Dies meldete das Nachrichtenportal delo.ua. Zudem verhandele das Unternehmen mit der Ukreximbank über die Vergabe eines Kredits über 100 Mio. UAH zur Weiterentwicklung der Bus-Montage. Schwerpunkt bildet die Errichtung einer eigenen Lackiererei im Werk in Tschernigow. Generell

dürften aktuell alle Vorhaben unter dem Vorbehalt der Lösung der außenpolitischen Krise mit Russland stehen.

Da die gefertigten Stückzahlen der Montagewerke vergleichsweise gering ausfallensind, betreiben vor Ort nur relativ wenige ausländische Zulieferer eigene Fertigungskapazitäten. Diese lokale Kfz-Teileproduktion ist jedoch von Bedeutung für die ukrainische Wirtschaft. So nehmen die Exporte von Kfz-Teilen laut dem Statistischen Bundesamt mit 15% an der Gesamtsumme den zweiten Platz unter den ukrainischen Einfuhren nach Deutschland ein.

#### Führende Kfz-Hersteller und -Zulieferer in der Ukraine (Umsatz und Gewinn 2012 in Mio. UAH)

Unternehmen	Umsatz	Gewinn
ZAZ, <a href="http://www.avtozaz.com">http://www.avtozaz.com</a>	3.531	0
Bohdan, <a href="http://www.luaz.com">http://www.luaz.com</a> , <a href="http://www.bogdan.ua">http://www.bogdan.ua</a>	3.041	14
Eurocar, <a href="http://www.eurocar.com.ua">http://www.eurocar.com.ua</a>	1.798	20
AvtoKrAZ, <a href="http://www.autokraz.com.ua">http://www.autokraz.com.ua</a>	615	15
Boryspilsky Awtozawod, Korporation Etalon; <a href="http://www.baz.ua/en">http://www.baz.ua/en</a>	334	1

Quelle: "TOP 100 Rating lutschich kompani Ukrainy"

Die Ukrainian Industrial Energy Company (UPEK) in Kharkiv und eine zugehörige Wälzlagerfabrik versorgen Kfz-Hersteller in Polen und Westeuropa. Weitere lokale Zulieferer sind die Reifenwerke Rosava (Bila Tserkva, Region Kiev) und DniproShyna (Dnipropetrovsk), eine Fabrik für Räder in Kremenchuk (Region Poltava), das Werk für Achsen und Wellen LKMZ (Lozova, Region Kharkiv) sowie der Kardanwellenhersteller Ukrainyski Kardan (Chernihiv). Darüber hinaus werden Achsfedern in Synelnykove (Region Dnipropetrovsk), Komponenten für Bremsen von Tribo in Bila Tserkva, Starterbatterien von Megateks in Kostyantynivka (Region Donetsk), Kraftstoffapparaturen in Chuguyiv (Region Kharkiv) sowie Kolben und Vergaserkomponenten von Avtramat in Kharkiv gefertigt.

#### Wichtige Investitionsprojekte in der Kfz-Industrie der Ukraine (Auswahl)

Vorhaben	Stand	Anmerkungen
Bogdan plant die Lizenzfertigung von Fahrzeugen der chinesischen Jianghuai Automobile (JAC) im Werk Tscherkassy.	Fertigung des Modells JAC J5 soll 2014 beginnen.	Der Lokalisierungsgrad wird mit 50% angesetzt. Rund 2.500 Einheiten pro Jahr sollen produziert werden.
Das Bogdan-Werk in Tscherkassy plant laut AUTO-Consulting zudem die Produktion von zwei weiteren chinesischen Fahrzeugmodellen.	Fertigung von Lifan X60 und Lifan 620 soll 2014 beginnen.	Bis zu 500 Einheiten sollen pro Monat hergestellt werden.
Etalon (zu BAZ gehörend) plant die Weiterentwicklung der Produktion von Bussen.	Errichtung einer eigenen Lackiererei im Werk Tschernigow. Geplanter Start: 2015	Investitionsvolumen: rund 10 Mio. US \$; Finanzierung noch offen.

Quellen: Medienberichte; Recherchen von Germany Trade & Invest

## Außenhandel

Der Erholungstrend der ukrainischen Einfuhren von Kfz-Baugruppen und -Teilen hielt 2013 nicht an. Damit spiegelten die Entwicklungen der Einfuhren die schwierige Situation der ukrainischen Fahrzeugbauer wider. Der deutsche Importmarktanteil bei wichtigen Kfz-Teilen lag bei 10,3%. Neben großen Mengen an Teilen und Komponenten für das Ersatzteilgeschäft beziehen die vor Ort aktiven Montagewerke vor allem Einspritzpumpen, Getriebe und Kupplungen aus Deutschland. Führende deutsche Zulieferer bedienen den Markt zudem verstärkt von Drittländern aus oder haben Fertigungsbetriebe vor Ort angesiedelt. Das Gros der von der Ukraine importierten Teile und Komponenten stammt mittlerweile aus der VR China und der Türkei.

Einfuhren wichtiger Kfz-Teile in die Ukraine (in Mio. US\$, Zollwerte)

HS	Warenbezeichnung	2012	2013	davon aus Deutschland (2013)
8407.31 bis .34	Hubkolbenmotoren mit Fremdzündung	55,1	49,0	5,3
8408.20	Diesel- oder Halbdieselmotoren	71,4	61,6	5,3
8413.30	Kraftstoff-, Öl- und Kühlmittelpumpen für Kolbenverbrennungsmotoren	23,1	21,4	2,2
8544.30	Kabelsätze	16,7	11,0	0,6
8511	Zündanlagen, Anlasser, Lichtmaschinen, etc.	49,0	42,2	2,3
8512	Beleuchtungs- und Signalgeräte (ohne 8539), Scheibenwischer, etc.	29,1	33,8	1,1
8706	Fahrgestelle	1,5	1,8	0,02
8707	Karosserien (einschließlich Fahrerhäuser)	205,3	188,6	20,3
8708	Andere Kfz-Teile (Stoßstangen, Bremsen, Schaltgetriebe, Achsen, etc.)	585,8	494,3	55,5






Quelle: Staatskomitee für Statistik der Ukraine (Derzhstat)

## Geschäftspraxis

Auskünfte über technische Standards, Normen und Zertifizierungen gibt in der Ukraine das Staatskomitee für Verbraucherschutz und Standards (Derzhspozhyvinspektsiya, HYPERLINK "<http://www.dsiu.gov.ua>" <http://www.dsiu.gov.ua>). Über Einfuhrabgaben informiert der Staatliche Zolldienst der Ukraine (Derzhavna Mytna Sluzhba, <http://www.customs.gov.ua>).

## Kontaktadressen

Bezeichnung	Internetadresse	Anmerkungen
AHK Ukraine	<a href="http://ukraine.ahk.de">http://ukraine.ahk.de</a>	Anlaufstelle für deutsche Unternehmen
Ministerstvo dohodiv i zboriv	<a href="http://www.minrd.gov.ua">http://www.minrd.gov.ua</a>	Ministerium für Gebühren und Einnahmen der Ukraine
Verband der Automobilhersteller der Ukraine	<a href="http://ukrautoprom.com.ua">http://ukrautoprom.com.ua</a>	Fachverband; derzeit 10 Mitglieder
Mashinostroyeniye Ukrainy	<a href="http://ukrmach.dp.ua">http://ukrmach.dp.ua</a>	Fachzeitschrift "Maschinenbau der Ukraine"

SIA	 <a href="http://www.sia-motorshow.com.ua">http://www.sia-motorshow.com.ua</a>	Automobilausstellung; Schwerpunkt Pkw (zumeist Mitte/Ende Mai/Juni)
TIR	 <a href="http://www.tir-motorshow.com.ua">http://www.tir-motorshow.com.ua</a>	Automobilausstellung; Schwerpunkt Lkw (zumeist Ende Oktober)
Premier Expo	 <a href="http://www.pe.com.ua">http://www.pe.com.ua</a>	Messegesellschaft (Tochterfirma der ITE Group)
AutoConsulting	 <a href="http://www.autoconsulting.ua">http://www.autoconsulting.ua</a>	Branchenportal
AutoCentre	 <a href="http://www.autocentre.ua">http://www.autocentre.ua</a>	Branchenportal

## Downloads



[Download als Broschüre](#)

(PDF, 5,7 MB)

## Dieser Artikel ist relevant für:

Ukraine

Fahrzeuge, -zubehör, allgemein, Straßenfahrzeuge, allgemein, Kfz-Teile, -Zubehör (ohne Brennstoffzellen), Personenkraftwagen (Pkw), Nutzfahrzeuge (Nfz)

### KONTAKT

**Verena Saurenbach**



0228/24993-283



[Ihre Frage an uns](#)

### DOWNLOADS



[Download als Broschüre](#)

(PDF, 5,7 MB)

### VERWANDTE ARTIKEL

-  [Branche kompakt - Kfz-Industrie und Kfz-Teile - Serbien, 2014](#)
-  [Branche kompakt - Kfz-Industrie und Kfz-Teile - Indien, 2013](#)
-  [Branche kompakt - Kfz-Industrie und Kfz-Teile - Taiwan, 2014](#)

- Branche kompakt - Kfz-  
Industrie und Kfz-Teile -  
Türkei, 2014
- Branche kompakt - Kfz-  
Industrie und Kfz-Teile -  
Niederlande, 2014

[http:// www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/maerkte,did=1000766.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/maerkte,did=1000766.html)

© 2014 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.